

Beleuchtung des Schalter der Sitzheizung reparieren

JA, das geht wenn man viel "Geduld & Geschick" hat. Hier ist die Anleitung von Steffen (steffen.moeritz@t-online.de) dazu!

Wenn ihr keine Lust oder Zeit habt das selber zu machen könnt ihr euch an Steffen wenden, der bietet einen sehr guten Reparaturservice an! [H I E R K L I C K E N ! ! !](#)

Zur Veranschaulichung den demontierten Schalter / durch KLICKEN werden die Bilder größer:

Ausbau des Schalters:



Bild 1

Autoradio etwas herausziehen (nicht unbedingt nötig, erleichtert die Sache aber etwas). Frontblende des Schalters mit Schraubendreher von oben und unten heraushebeln. Schalter mit Spitzzange herausziehen. Anschlußstecker abziehen.

Gehäuse öffnen:



Bild 2

Mit Schraubendreher die Elektronikereinheit von hinten aus den Gehäuse hebeln. Elektronikereinheit in Pfeilrichtung herausdrücken.

Lampe auslöten:



Bild 3

Lampe auslöten, dabei mit Entlötpumpe arbeiten. Die Lampe sitzt aber immer noch im Gehäuse fest, am besten mit einem kräftigen Schlag auf die Hand "herausbeschleunigen".

Lampe einbauen:



Bild 4

Passende, rot eingefärbte Lampen sind schwierig erhältlich. Ersatzweise kann in einem Elektronikgeschäft eine klare Lampe (12 Volt, 10 x 4 mm) gekauft werden. In Geschäften für

Modelleisenbahnen oder Bastlerbedarf ist Transparentfarbe erhältlich (z.B. DEKA Transparent, 02-20 Karmin). Diese muß sehr dick, am besten dreimal aufgetragen werden.

Mittlerweile gibts es eine passende Lampe bei Conrad: 727067 (Micro-Glühlämpchen Rot) 0,46€

Der Zusammenbau des Schalters erfolgt sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge.

Falls die Lampe nach dem Einbau im Vergleich zu den anderen Schaltern zu hell erscheint, dann sollte man alle anderen Lampen ebenfalls austauschen. Lampen werden nach einiger Zeit immer dunkler, manchmal ist der Glaskolben von innen wie "verrußt".

Reparaturservice

Wer den Umbau selbst nicht durchführen will, der baut den Schalter aus, legt € 10,- (bar / Scheck) bei und schickt ihn mir (NICHT dem Mecki!!!) zu. Der Preis ist incl. Porto und Verpackung für Rückversand. Da ich nur eine begrenzte Anzahl von Schaltern pro Woche reparieren kann bzw. auch öfters auf Dienstreise oder manchmal im Urlaub bin, bitte ich darum, vorab eine EMail an mich steffen.moeritz@t-online.de zu schicken, ich maile dann meine komplette Post-Adresse zurück!